

PERSÖNLICH

In der Alterssiedlung Kantengut in Chur konnte Anfang Monat **Jadranka Dzinic** ihr 15-jähriges Dienstjubiläum feiern. Der Leiter der Alterssiedlung sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Alterssiedlung gratulieren der Jubilarin ganz herzlich und danken ihr für die wertvollen Dienste während all dieser Jahre.

Fa-Ge-Schweizer-Meisterin kommt aus Graubünden

GESUNDHEIT Bei den zweiten Berufs-Schweizer-Meisterschaften für Fachmänner und Fachfrauen Gesundheit (Fa Ge) hat Irina Tuor den ersten Platz erreicht. Die Bündnerin setzte sich gegen 19 Konkurrentinnen durch. Auf dem zweiten Rang befand sich mit Livia Benesch ebenfalls eine junge Frau aus Graubünden, wie es in einer Medienmitteilung von Oda Santé, der nationalen Dachorganisation der Arbeitswelt Gesundheit, heisst. Die Fa-Ge-Schweizer-Meisterschaften fanden vom 1. bis 4. September in St. Gallen statt. Während des Wettkampfs mussten die Kandidatinnen gemäss Mitteilung in einer fiktiven Wettkampfsequenz an Simulationspersonen ihre Kompetenz beweisen. Beurteilt wurde der Gesamtprozess, der sich aus mehreren Pflegesituationen zusammensetzte.

Mit dem Schweizer-Meister-Titel hat Irina Tuor intakte Chancen auf eine Teilnahme an den Berufsweltmeisterschaften, die im Herbst 2017 in Abu Dhabi über die Bühne gehen werden. (BT)



Livia Benesch, Irina Tuor und Angelina Signer (v.l.) schafften es auf das Podest. (ZVG)

Apotheker machen bei nationaler Kampagne mit

CHUR Schmerzen am Bewegungsapparat wie Gelenk- und Rückenschmerzen zählen zu den häufigsten Beschwerden überhaupt. Rat finden Betroffene bei den Bündner Apotheken. Diese machen diesen Monat mit der Gesundheitskampagne «Wenn beim Gehen nichts mehr geht» darauf aufmerksam, dass die Apotheke eine kompetente erste Anlaufstelle bei Gelenk- und Rückenbeschwerden sein könne, wie es einer Mitteilung von gestern heisst. Die Bündner Apotheken beteiligen sich damit an der gemeinsamen Kampagne von rund 600 Deutschschweizer Apotheken und der Rheumaliga Schweiz. «Sich mit Gelenk- und Rückenschmerzen abzufinden, ist keine Lösung. Denn dann besteht die Möglichkeit, dass sie chronisch werden», wird Max Caviezel, Präsident des Bündner Apothekerverbands, in der Mitteilung zitiert. Früh zu handeln, sei deshalb wichtig. Das gut geschulte Fachpersonal der Apotheken berate Betroffene und wisse, wann ein Arzt beigezogen werden müsse. (BT)

INSERAT

Wir lösen Ihre IT- und Virenprobleme

Vereinbaren Sie einen Termin: 081 258 56 86

www.deep.ch

SCHANFIGG

Knallroter Hingucker

Im **Fondei**, dem Hochtal bei Langwies, traf **BT-Leser Arno Mainetti** auf **besondere Dächer**. Eines davon sticht sofort ins Auge, leuchtet in sattem Rot und sorgt so für einen ungewöhnlichen **Farbtupfer** in der Wiesenlandschaft.



Neuer Guess-Shop im Fashion Outlet eröffnet

LANDQUART Am letzten Freitag hat das amerikanische Modelabel Guess im Fashion Outlet in Landquart eine neue Filiale eröffnet. Gemäss einer Mitteilung von gestern umfasst das Sortiment im 200 Quadratmeter grossen Shop Damen- und Herrenkleidung, Schuhe, Schmuck, Uhren, Taschen und Sonnenbrillen. «Guess steht für junge, selbstbewusste Mode und ergänzt unser Fashion-Angebot optimal», wird Mathias Bommer, Center Direktor des Landquart Fashion Outlet, in der Mitteilung zitiert. Im Outlet beim Bahnhof Landquart bieten über 160 internationale und nationale Designer, Sportausrüster sowie Modeunternehmen ihre Vorjahres- und Musterkollektionen an. Das Outlet ist jeweils Montag bis Sonntag von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Infos unter www.landquartfashionoutlet.ch. (BT)

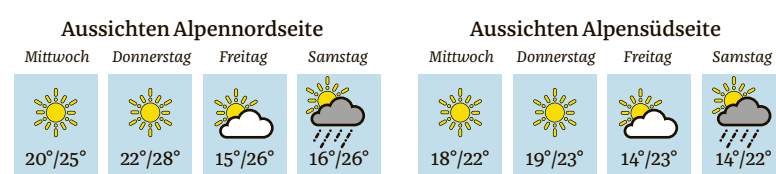
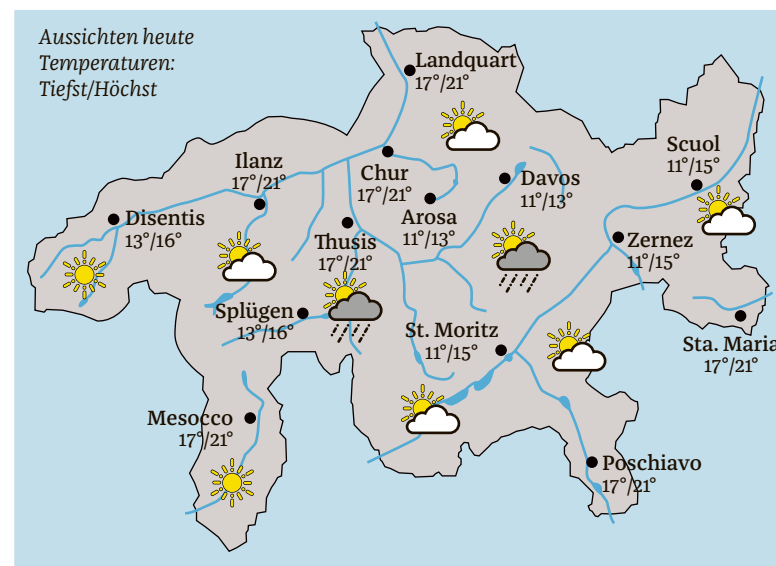
Zwei Jäger beim Bergen von Wild schwer verletzt

JENAZ In Jenaz hat sich am Sonntagnachmittag beim Bergen von Hirschwild ein Unfall ereignet. Zwei Jäger erlitten schwere Verletzungen, wie die Kantonspolizei Graubünden gestern mitteilte. Der Unfall hatte sich kurz vor 16 Uhr auf einer Höhe von rund 2000 m ü. M. beim Obersäss Fannin ereignet. Die beiden Jäger, zwei Brüder im Alter von 61 und 57 Jahren, waren ihren Kollegen beim Bergen von Hirschwild mit einer Seilwinde behilflich. Während das Wild geborgen wurde, dürfte sich die Seilwinde aus der Verankerung gelöst haben. Dabei wurden die beiden Jäger schwer verletzt. Mit je einem Rega-Helikopter wurden sie ins Kantonsspital Graubünden nach Chur überführt. Die Staatsanwaltschaft und die Kantonspolizei untersuchen nun, wie es zu dem Unfall gekommen ist. (BT)

«Charlton Hotel» gewinnt Auszeichnung

ST. MORITZ Bei der diesjährigen Vergabe der «World Travel Awards» ist das «Charlton Hotel», St. Moritz mit dem Titel «Switzerland's Leading Hotel 2016» ausgezeichnet worden. Die Preisverleihung fand am vergangenen Sonntag im «Forte Village Resort» auf Sardinien statt, wie es in einer Medienmitteilung heisst. «Wir sind sehr stolz und freuen uns über diese unabhängige Auszeichnung und die Anerkennung unseres Gästeengagements», wird Hoteldirektor Dominic Bachofen, der den Preis gemeinsam mit seiner Ehefrau entgegennahm, in der Mitteilung zitiert. Die «World Travel Awards» werden seit 1994 vergeben und gelten als eine der höchsten Auszeichnungen der Tourismusindustrie. Die Platzierungen basieren auf der Wertung von rund 167 000 Branchenkennern aus 160 Ländern. (BT)

WETTER



Am Morgen bewölkt, am Nachmittag sonniger

Aussichten heute Dienstag
Die Schweiz liegt am Südrand eines Bodenhochs. In der Höhe fliesst warme und trockene Luft ein und stabilisiert die Atmosphäre zusätzlich. Der Dienstagmorgen zeigt sich wechselnd bis stark bewölkt. Lokal gibt es wenig Regen. Die Wolken lockern im Tagesverlauf auf und am Nachmittag zeigt sich die Sonne immer öfters. In den Bergen gibt es eine markante Erwärmung, die Nullgradgrenze steigt von 3000 Metern auf 4500 Meter. In höheren Lagen geht weiterhin ein kräftiger Nordwind. Auf der Alpennordseite weht eine starke Bise.

Prognosen für die nächsten Tage
Mittwoch und Donnerstag bringen stabiles Spätsommerwetter. Die Luft ist sehr trocken und es herrscht ausgezeichnete Fernsicht. Am Morgen ist es jeweils recht frisch, mit viel Sonne steigt das Thermometer am Nachmittag wieder auf über 25 Grad in Chur. Am Donnerstag können sich am Nachmittag einige Quellwolken bilden. Auch der Freitag startet meist sonnig, am Nachmittag bilden sich vermehrt Quellwolken und einzelne Schauer sind möglich. Auf das Wochenende hin nimmt die Feuchtigkeit in der Atmosphäre zu.

Luftmesswerte im Kanton Graubünden:
www.ostluft.ch – www.in-luft.ch – www.anu.gr.ch

ZITAT DES TAGES

«Öffnest das Fenster, Regenduft steigt in deine Nase so frisch, so rein und du erinnerst dich, was Atmen heisst»

STEPHAN LENTZ, DEUTSCHER KÜNSTLER

COMIC

